

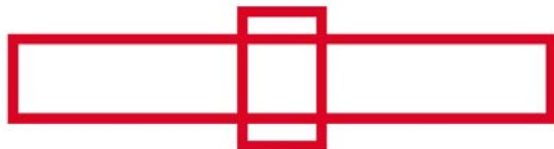
**Das Projekt Bildpaten: Studierende teilen ihre Begeisterung.
Ein Praxisbeispiel für Lernergebnis- und Kompetenzorientierung in der
Kunstgeschichte.**

Dr. Nadine Oberste-Hetbleck

nadine.oberste-hetbleck@uni-duesseldorf.de

**Impuls anlässlich der Zwischenbilanztagung 2013 des Projekts
„nexus – Konzepte und gute Praxis für Studium und Lehre“
der Hochschulrektorenkonferenz
am 15.-16. Juli 2013 an der Fachhochschule Köln**

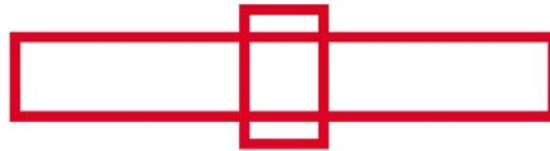
**MUSEUM
KUNSTPALAST**



Heinrich Heine

**HEINRICH HEINE
UNIVERSITÄT DÜSSELDORF**

**MUSEUM
KUNSTPALAST**



MUSEUM KUNSTPALAST

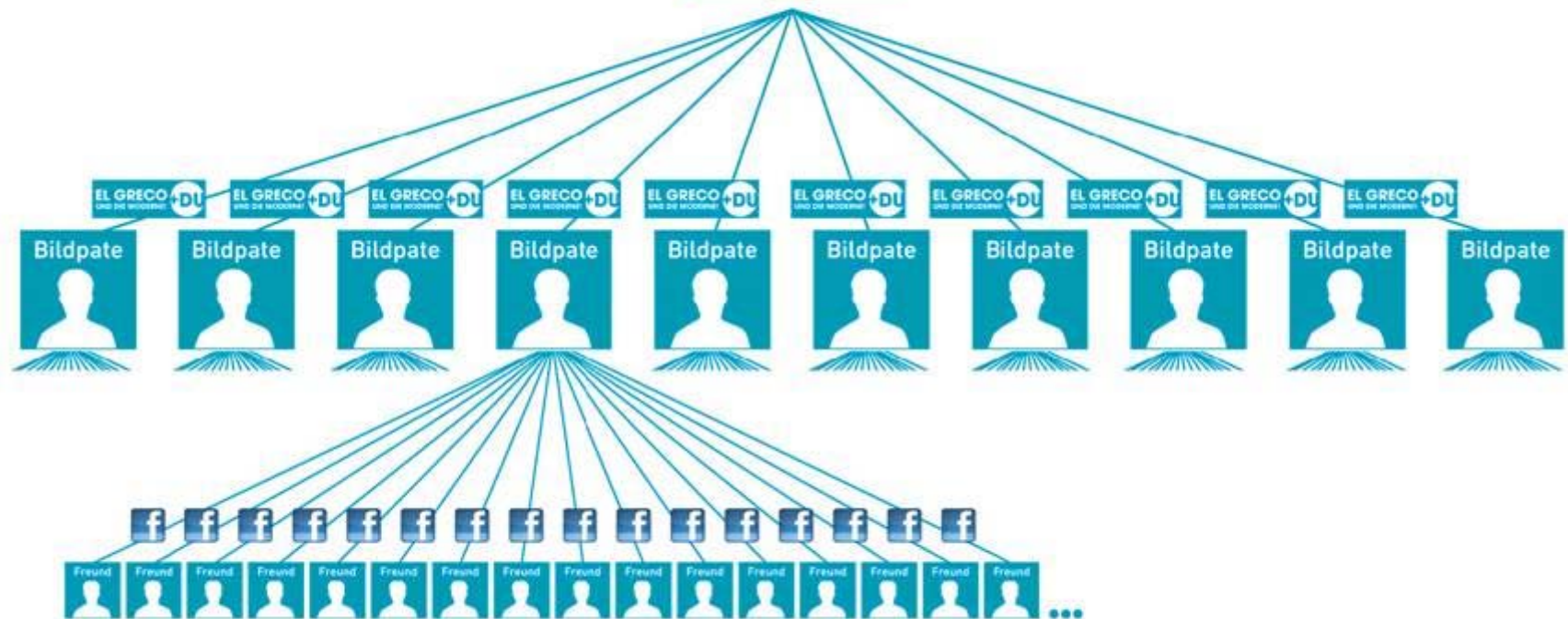
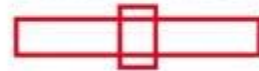


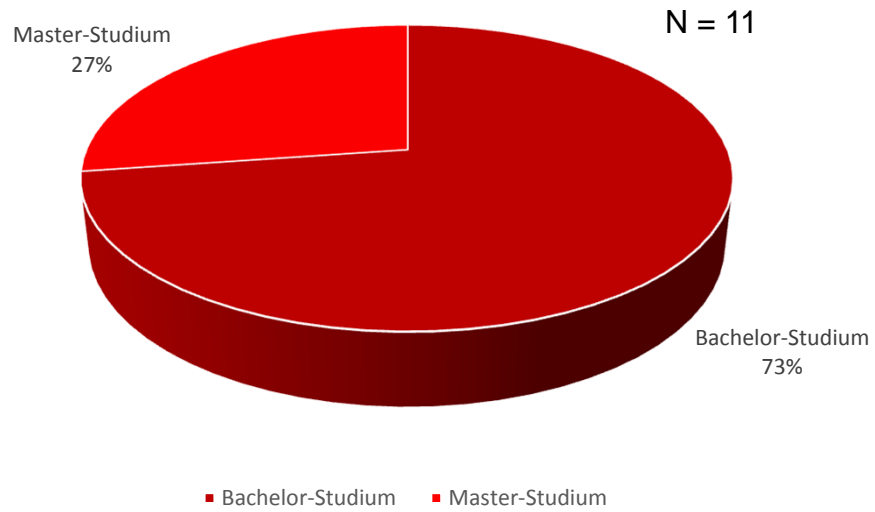


Foto: St. Arendt

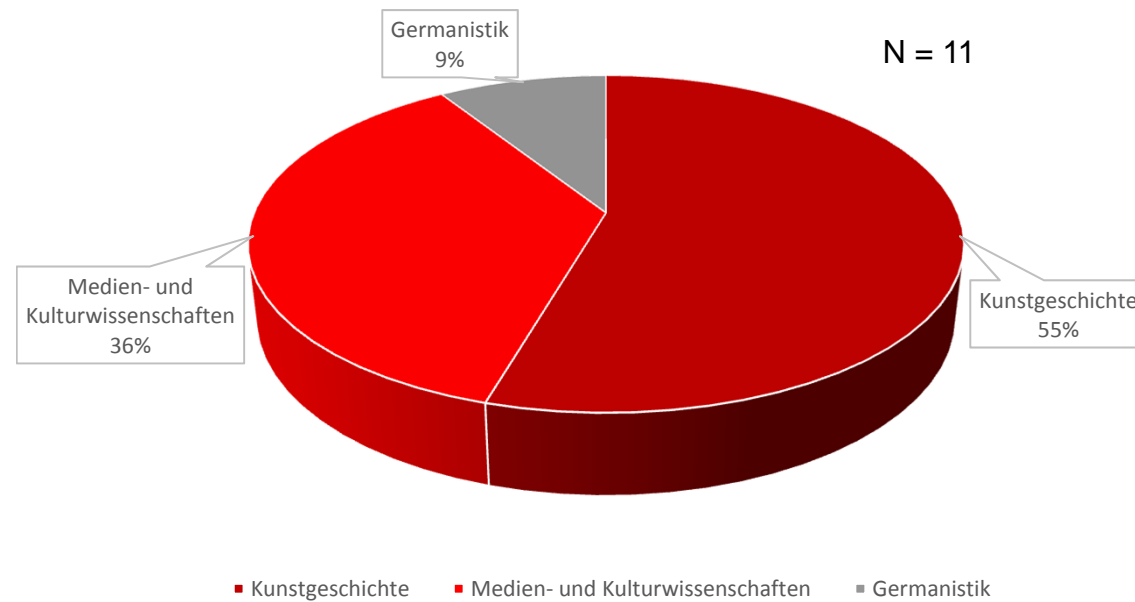


- Veranstaltung im SoSe 2013
- Veranstaltungsformat: Übung vor Originalen, 2 SWS, unbenotet
- 11 Teilnehmerinnen
- Ausgewählte Termine, teilweise im Block

Studiengang



(Haupt-)Fach



Angestrebte Learning Outcomes für die Übung

[In der Auftaktveranstaltung den Studierenden vorgestellt.]

1. Die Studierenden können Kennzeichen einer Dauerausstellung benennen, Herausforderungen in der Vermittlung von Dauerausstellungen identifizieren und Lösungsmöglichkeiten entwickeln.
2. Die Studierenden kennen die Wege der Informationsrecherche zu Ihrem Patenwerk und können diese eigenständig verfolgen.
3. Die Studierenden können Ihr Patenwerk beschreiben, im *œuvre* des Künstlers und in der Kunstgeschichte verorten.
4. Die Studierenden wissen, auf welchen Ebenen Vermittlung für ein Kunstwerk stattfindet und sind in der Lage, ein Vermittlungskonzept für ein Kunstwerk zu entwickeln und dieses zu realisieren.

Angestrebte Learning Outcomes für die Übung

[In der Auftaktveranstaltung den Studierenden vorgestellt.]

5. Die Studierenden können in diesem Kontext die Kommunikations-Instrumente des Marketing differenzieren und für ein Kunstwerk eigene Maßnahmen entwickeln und durchführen.
6. Die Studierenden wissen, wie Social Networks für die Öffentlichkeitsarbeit eines Museums (am Beispiel Museum Kunstpalast) genutzt werden können und nutzen diese für ihr Vermittlungskonzept.
7. Die Studierenden können im Team kooperativ arbeiten, Ihre Arbeitsergebnisse präsentieren, in der Gruppe diskutieren und anderen konstruktiv Feedback geben.

Kompetenzbereiche







Kurz-Statement der Bildpatinnen



Vor der Kamera frei sprechen,
Lernziele selbst formulieren

Lernziel(e)



Theorie-Sitzungen mit Partner- und Gruppenarbeit, Ergebnisdiskussion im Plenum



Kennzeichen einer Dauerausstellung benennen, Herausforderungen in der Vermittlung von Dauerausstellungen identifizieren und Lösungsmöglichkeiten entwickeln können

Lernziel(e)



Gemeinsamer Rundgang mit
anschließender Auswertung



Aufbau und Struktur der
ständigen Sammlung des
Museum Kunstpalast
beschreiben und
Herausforderungen in ihrer
Vermittlung formulieren können

Lernziel(e)



Gespräche mit dem
Generaldirektor,
Ausstellungsmanagement, der
stellver. Leiterin Sammlungen



Eigene Fragen formulieren,
Prozesse eines Museums
erklären können

Lernziel(e)



Kuratorengespräch und
Besichtigung der Depots



Interview vorbereiten, Interview
führen, Informationen zum
Patenwerk selbstständig
zusammenstellen, Berufsfeld
Kurator erklären können

Lernziel(e)



Gespräch Abteilung Bildung und Pädagogik



Kennzeichen einer „guten“ Führung benennen können, die zielgruppenorientierten Angebote des Museum Kunstpalast auseinander differenzieren können

Lernziel(e)



10 minütige Führung zum
Patenwerk



Ergebnisse und erarbeitete
Inhalte präsentieren können,
zuhörerzentrierte
Gestaltung von Präsentation
erarbeiten können, frei sprechen
können

Lernziel(e)



Anlegen und Betreuung einer
„Facebook-Fan-Seite“ zum
Patenwerk



Eine eigene
Vermittlungsstrategie für das
Patenwerk entwickeln und
umsetzen können, dazu:
Maßnahmen des Social
Marketing / web 2.0 anwenden
können

Lernziel(e)

facebook

E-Mail oder Telefon

Passwort

Anmelden

Angemeldet bleiben

Passwort vergessen?

Heinrich Heine

HEINRICH HEINE
UNIVERSITÄT DÜSSELDORF

MUSEUM
KUNSTPALAST



Team Füchse
ist bei Facebook.

Um dich mit Team Füchse zu verbinden, registriere dich noch heute für Facebook.

Registrieren

Anmelden



Team Füchse

177 „Gefällt mir“-Angaben · 28 sprechen darüber

Gefällt mir



Gemeinschaft

Willkommen auf einer Reise mit den "Füchsen" und Franz Marc, dem Maler der Tiere!!!
Bildpaten-Projekt 2013 des Museums Kunstpalast
TEAM MODERNE KUNST

Info



Fotos



„Gefällt mir“-Angaben

Höhepunkte



Team Füchse hat einen Link geteilt.
3. Juli

Hallo meine lieben Fuchsfrunde,
hier kommt heute unser letztes Puzzle, wir neigen uns nämlich
dem Ende unseres Projektes,
aber auch dem Ende von Franz Marcs künstlerischer
Entwicklung zu.
Ich erkläre euch heute seine letzte Stilphase,
bevo... Mehr anzeigen



kämpfende Formen
www.jigsawplanet.com

Free online jigsaw puzzle game

Gefällt mir · Kommentieren · Teilen

1



Team Füchse
3. Juli

Hallo meine lieben Freunde,

Aktuelle Beiträge anderer Nutzer auf Team Füchse

Alle anzeigen



Na Dine
Aber nur für Eve!!! Hehe
1. Juli um 03:29



Bettina Betty Jay Jones
Und welche Bedeutung hatten "eure" Füchse für das Jahr 1...
1 · 29. Juni um 04:07



Museum Kunstpalast Düsseldorf
Hallo Füchse! Ihr und Eure Fans seid natürlich herzlich ein...
1 · 19. Juni um 09:51



Hil Ke
„Ein Museum ist wie ein Eisberg, man sieht nur einen ganz kl...
10. Juni um 14:14

Weitere Beiträge

„Gefällt mir“-Angaben

Alle anzeigen



Jungkunstfreunde
Lokales Geschäft
Gefällt mir



Restaurierungszentrum der Landeshauptstadt
Düsseldorf / Schenkung Henkel
Gefällt mir

Wie könnte das Bildpaten-Konzept im Bereich Musik umgesetzt werden? Welche Kompetenzen könnten im Rahmen des Bildpaten-Projekts im Bereich Musik erworben werden?

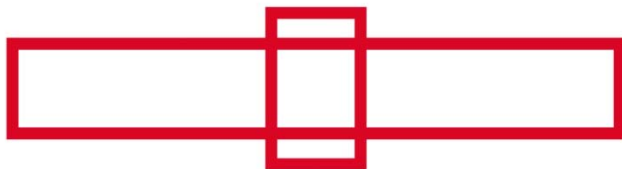
Wie könnte das Bildpaten-Konzept in der Lehrveranstaltung umgesetzt werden, die benotete Prüfungsleistungen umfasst? Was könnte das adäquate Prüfungsformat sein? Wie müsste das Projekt dazu justiert werden?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Nadine Oberste-Hetbleck

nadine.oberste-hetbleck@uni-duesseldorf.de

**MUSEUM
KUNSTPALAST**



Heinrich Heine

**HEINRICH HEINE
UNIVERSITÄT DÜSSELDORF**